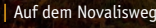


Zu den vielen namensträchtigen Persönlichkeiten, die in Jena gewirkt haben, gehört auch der Dichter „Novalis“. Der Frühromantiker begann hier 1790 sein Jurastudium. Doch auch in den Folgejahren sollte er immer wieder Anlass bekommen, in die Stadt zurückzukehren und Zeit auf dem Familiendomizil in Schlößen zu verbringen.

Doch was wissen wir über das Wesen des früh verstorbenen Dichters? Das Bild, das die meisten von Novalis im Gedächtnis haben, ist das eines zarten Jünglings mit sanftem Antlitz. Beschäftigt man sich mit der Biographie des Frühromantikers und den Berichten von Freunden, so erhält man aber ein neues, vielschichtigeres Bildnis des Mannes.

Seiner Aura nachzuspüren gelingt auf dem landschaftlich reizvollen Novalisweg zwischen Jena und Schlöben. 2010 fand in der Kirche der Gemeinde Schlöben unter den Klängen der Novalis-Orgel, auf der Novalis selbst während seiner Zeit auf dem Landsitz gespielt haben soll, die Einweihung dieses kulturhistorischen Andenkens statt.



Als Wegweiser dient, ganz im Geiste der Frühromantiker, eine stilisierte blaue Blume, von der Novalis' Protagonist Heinrich von Ofterdingen so fasziniert war. Der Novalisweg entführt die Wanderer in die Jenaer Frühromantik.

11 Über die Wöllmisse führt der Weg über eine Strecke von ca. 13 km zurück zum Drackendorfer Park.

6 SONNENALTAR

3 SATORI **6** SONNENALTAR **7** TEMPELSTEIN

11 SCHÖPFUNG 15 16 17 SEIN 3teilig



4 SONNENSTEIN 10 STEINSPUR

8 DENKSTEIN

2 LIEBESPAAR 8 DENKSTEIN



1 GEISSELUNG **12** BALANCE

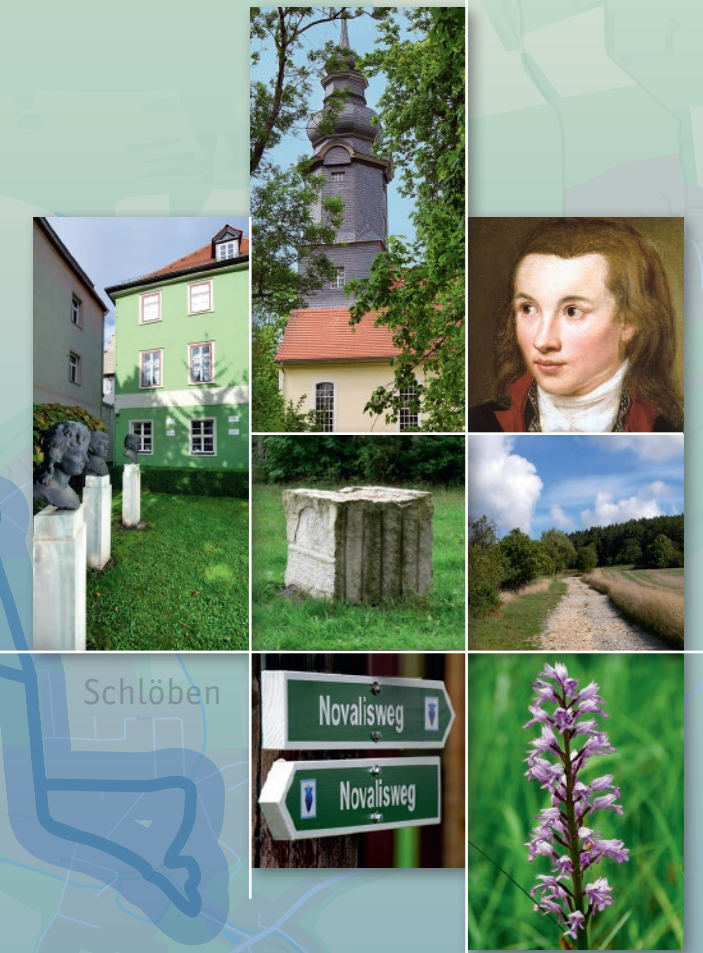
13 UNAUSGESPROCHEN

5 OHNE TITEL 13 UNAUSGESPROCHEN



9 NEUES LICHT 14 LIEBE

Romantisch Wandern auf dem Novalisweg.



JENAER
FRÜHROMANTIK

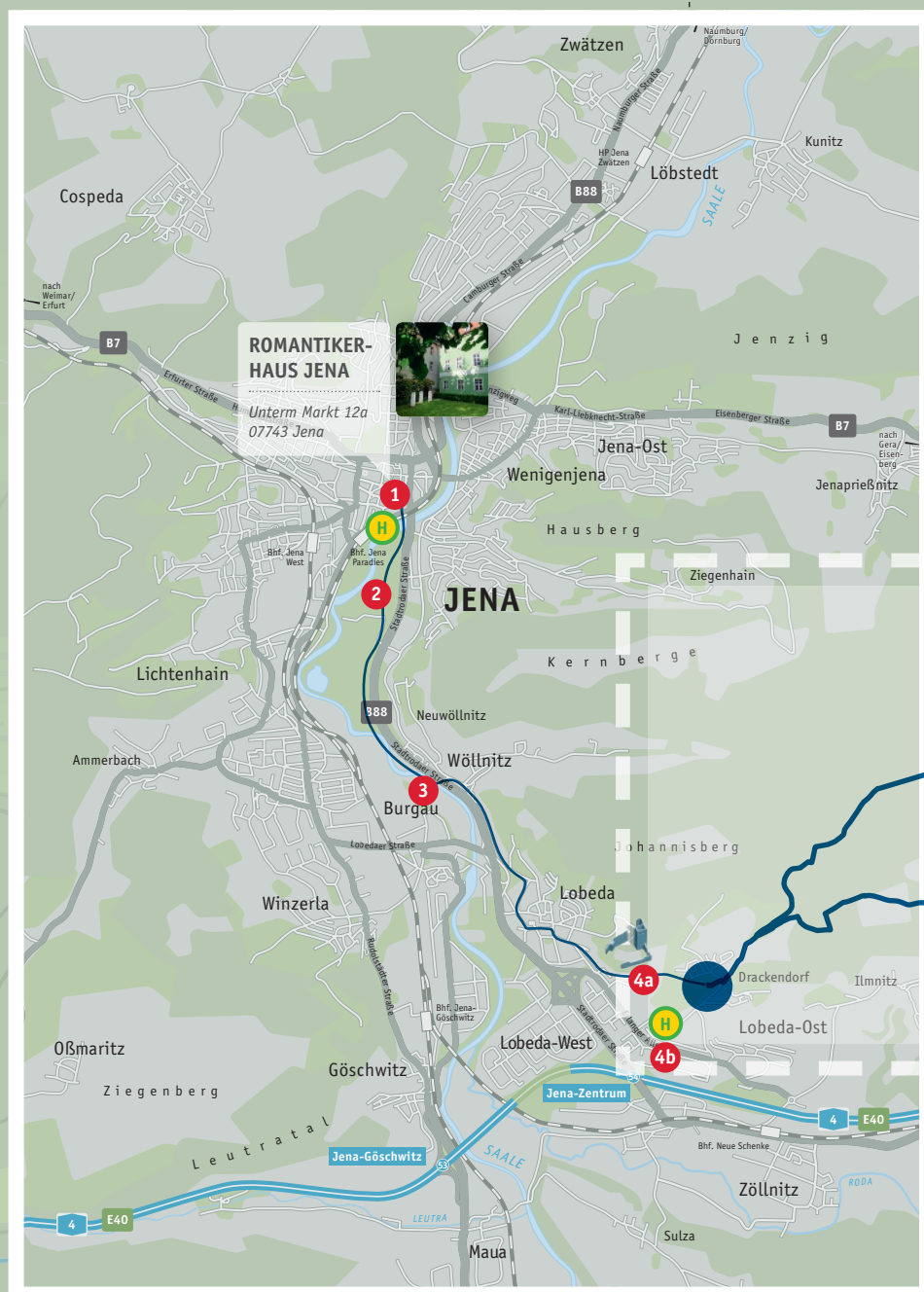
Thüringen
-entdecken.de

NOVALISWEG

„Was ihn aber mit voller Macht anzog, war eine hohe lichtblaue Blume, die [...] ihn mit ihren breiten, glänzenden Blättern berührte. Rund um sie her standen unzählige Blumen von allen Farben, und der köstliche Geruch erfüllte die Luft. Er sah nichts als die blaue Blume, und betrachtete sie lange mit unnennbarer Zärtlichkeit. Endlich wollte er sich ihr nähern, als sie auf einmal sich zu bewegen und zu verändern anfing; die Blätter wurden glänzender

und schmiegt sich an den wachsenden Stängel, die Blume neigte sich nach ihm zu, und die Blütenblätter zeigten einen blauen ausgebreiteten Kragen, in welchem ein zartes Gesicht schwebte. Sein süßes Staunen wuchs mit der sonderbaren Verwandlung, als ihn plötzlich die Stimme seiner Mutter weckte [...]“

Novalis: Heinrich von Ofterdingen (1982, Insel Verlag), Erster Teil, Die Erwartung, Erstes Kapitel, Erstausgabe: 1802; Quelle: www.gutenberg.spiegel.de



- 1 1 INFORMATIONEN SIEHE RÜCKSEITE
- H HALTESTELLEN DES ÖFFENTLICHEN NAHVERKEHRS

Zu den Nahverkehrsinformationen



Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH



JES Verkehrsgesellschaft mbH



Weiterführende Informationen unter:

Jena Tourist-Information
Markt 16 • 07743 Jena
Tel. 03641 49-8050 • Fax 03641 49-8055
tourist-info@jena.de
www.jenatourismus.de
www.saaeland.de